

jedes Volkes und jedes Landes gerichtet sind. Sie sind imstande, eine Perspektive für die Völker der Welt und vor allem für die junge Generation zu weisen. Dabei sind starke Bande der aktiven Solidarität mit den Völkern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas, die für Freiheit und nationale Unabhängigkeit kämpfen, unentbehrlich.

Die heutige Krise in den kapitalistischen Ländern ist tiefgehend und weitgreifend. Die Arbeitslosigkeit wird immer drückender und nimmt einen permanenten Charakter an. Alle Schichten der arbeitenden Bevölkerung werden davon betroffen.

Das Großkapital versucht auch jetzt wieder, durch Abwälzung der Krisen- und Rüstungslasten — verursacht durch die Erhöhung der Aufrüstung und Schaffung von Spannungen und Spannungsherden — auf die arbeitenden Menschen, einen Ausweg zu finden. Auf der anderen Seite entwickeln sich demgegenüber vielschichtige und breite Bewegungen für eine andere Politik. Es gibt Bewegungen gegen die atomare Aufrüstung, für Frieden und Sicherheit, gegen die Verletzung der Demokratie und das Wiederaufleben des Faschismus, gegen Rassismus und Antisemitismus, gegen Arbeitslosigkeit. Weiterhin gibt es Bewegungen für wirkliche Gleichberechtigung und Befreiung der Frauen, Bewegungen und energische Aktionen vor allem von Jugendlichen für das Recht auf Wohnraum. Das sind Elemente für eine breite Formierung der Kräfte auf einer progressiven und demokratischen Basis, die in jedem Land eigene Merkmale annimmt und die wir mit vollem Einsatz anstreben. Auf dieser Grundlage können Resultate erreicht werden. Das Ergebnis dieses Kampfes in den kapitalistischen Ländern wird im großen Maße mitbestimmend sein für die Frage, ob in der Zukunft Friede und Entspannung sein werden.

Durch die tiefe kapitalistische Krise werden wir vor neue Fragen und Probleme gestellt. Neue Fragen entstehen auch durch die Entwicklung und das Wachstum der internationalen kommunistischen Bewegung zu einer wirklich weltumfassenden Bewegung mit all ihrer Mannigfaltigkeit. Unserer Meinung nach haben die Kommunisten die Pflicht, gegenüber der Entartung des Kapitalismus neue Perspektiven zu zeigen und im Kampf für Freiheit, Demokratie und Sozialismus eine eigene, neue Dynamik zu entwickeln. Gerade aus der Massenbewegung, aus den darin wirkenden erneuernden Ideen und auch aus den großen, bleibenden Taten der Vergangenheit können wir viel neue Energie schöpfen.

Genossinnen und Genossen! Euer Parteitag beschäftigt sich mit wichtigen und ernstesten Fragen, die von großer Bedeutung für die Entwicklung eures Landes sind. Wir wünschen euch viel Erfolg bei dieser wichtigen Aufgabe.

CHIAKA ANOZIE, *Vorsitzender des Zentralkomitees der Sozialistischen Partei des Werktätigen Volkes Nigerias (SWPP)*: Genosse Vorsitzender, Mitglieder des Präsidiums, Genossen Delegierte! Im Namen meiner Delegation, des Zentralkomitees und der gesamten Mitgliedschaft der Sozialistischen Partei des Werktätigen Volkes Nigerias